

Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DSGVO

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

ALAI Deutschland e.V., c/o Max-Planck-Institut für Innovation und Wettbewerb, Marstallplatz 1, 80539 München, *gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB*, Prof. Dr. Silke von Lewinski (Präsidentin), Adresse wie oben, Prof. Dr. Eva-Ines Obergfell (Vizepräsidentin), Adresse wie oben, Prof. Dr. Ferdinand Melichar (Generalsekretär), Adresse wie oben, RA Victor Struppler (Schatzmeister), Adresse wie oben; E-Mail: info@alai-deutschland.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten/der Datenschutzbeauftragten:

Kein Datenschutzbeauftragter im engeren Sinn vorhanden; für Anfragen zur Nutzung personenbezogener Daten, wenden Sie sich bitte an: Prof. Dr. Silke von Lewinski (zuständig für allgemeine Kommunikation mit den Mitgliedern) oder RA Victor Struppler (zuständig für finanzielle Angelegenheiten), E-Mail: info@alai-deutschland.de, Anschrift: ALAI Deutschland e.V., c/o Max-Planck-Institut für Innovation und Wettbewerb, Marstallplatz 1, 80539 München

3. Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Die personenbezogenen Daten werden zur Beantwortung der Anfrage benutzt.

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

5. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Die personenbezogenen Daten werden für höchstens zwei Jahre gespeichert.

6. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

7. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Die personenbezogenen Daten werden im Rahmen der Kontaktaufnahme durch den interessierten Besucher der Internetseite angegeben.

Ende der Informationspflicht

Stand: Mai 2018